GENEINSAM FÜR DEN WANDEL

Wie die lokale Transformation gelingt

Internationale Jahreskonferenz und Mitgliederversammlung des KLIMA-BÜNDNIS e.V.

Luxemburg, 7. bis 10. Mai 2014









WILLKOMMEN IN LUXEMBURG

Im Jahr 2000 schloss sich die Stadt Luxemburg dem KLIMA-BÜNDNIS an. Ein zweckdienliches Programm wurde erarbeitet, das der Einbeziehung von Umweltaspekten in sämtliche politischen Entscheidungen dient. So wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern der Hauptstadt eine hohe Lebensqualität inmitten ihres urbanen Wohnumfeldes garantieren. Außerdem ist die Stadt Luxemburg ein langjähriger Partner einiger Kommunen aus Burkina Faso und leistet aktiv Hilfe im Rahmen humanitärer Projekte bezüglich der Trinkwasserzufuhr der dort ansässigen Dorfbewohner.

Naturnah und umweltverbunden: diese beiden Charakteristiken zeichnen die Stadt Luxemburg aus und prägen das Engagement der politisch Verantwortlichen, die konsequent von Pestizideinsatz sowie gentechnisch veränderten Organismen absehen, eine energetische Sanierung der gemeindeeigenen Gebäude vorantreiben, systematisch erneuerbare Energien einsetzen und auf nationaler Ebene innovative Ideen im Bereich der sanften Mobilität fördern.

Im Namen der Stadt Luxemburg und aller Bürgerinnen und Bürger freuen wir uns deshalb, uns mit unseren internationalen Amtskollegen und Bündnis-Partnern auszutauschen und gemeinsam zu engagieren. Wir wünschen allen Teilnehmern ein warmes "Wëllkomm", eine ergebnisreiche Tagung und hoffen, dass sie die wahren Herausforderungen unseres Zeitalters zu vermitteln vermag!

GEMEINSAM FÜR DEN WANDEL

Mit der aktuellen Gestaltung des Rahmens für die Energie- und Klimapolitik 2030 der EU werden die Weichen für die Politik der nächsten 15 Jahre gestellt. Anlass genug für das KLIMA-BÜNDNIS, auf die Notwendigkeit anspruchsvoller Zielsetzungen hinzuweisen und unsere eigene Selbstverpflichtung zu bekräftigen.

Unser Motto 2014 – "Gemeinsam für den Wandel" – steht aber auch für die Suche nach neuen Partnerschaften, um zukunftsfähige Modelle für die lokale Transformation aus- zuprobieren und in die breite Umsetzung zu bringen.

Das KLIMA-BÜNDNIS versteht sich hier als Impulsgeber: Ressourceneinsparung, Regenwaldschutz und die ganze Vielfalt regionalen und fairen Wirtschaftens – je nach Potenzial vor Ort – beinhalten neue Ansätze der Beteiligung und Einbeziehung von Bürger/innen und lokalen Akteuren. Ziel ist die Resilienz, also eine größere Widerstandskraft der Kommunen in Europa und der indigenen Partner in Amazonien, um globale Krisen besser beherrschen oder wenigstens ihre Folgen abmildern zu können.

Mit der KLIMA-BÜNDNIS-Jahreskonferenz wollen wir Anregungen und Erfahrungen vermitteln und zum intensiven Austausch einladen, wie Städte und Gemeinden die Moto-ren für diesen Wandel sein können. Wir freuen uns auf Sie!

Lydie PolferBürgermeisterin



Viviane Loschetter
Umweltschöffin



Joachim Lorenz

Referent für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München, Vorsitzender des KLIMA-BÜNDNIS e.V.



Diego Iván Escobar

Bereichskoordinator Umwelt und natürliche Ressourcen der COICA, Stv. Vorsitzender des KLIMA-BÜNDNIS e.V.



PROGRAMM

Mittwoch, 7. Mai 2014

18:00 Der aktuelle IPCC-Bericht – und seine Lösungsansätze, die er für die Klima-Hersuforderung liefert

Abbaye de Neumünster, Luxem burg-Grund, Konferenz-Raum "Robert Krieps"

Simultanübersetzung: Französisch - Englisch

Prof. Jean-Pascal van Ypersele, Vize-Präsident des IPCC, Klimawissenschaftler an der Université catholique de Louvain, Belgien

19:45 GET-TOGETHER

Getränke und Fingerfood im Musikvereinssaal 'Sang&Klang'

Donnerstag, 8. Mai 2014

08:15 Anmeldung

09:00 Eröffnung

Viviane Loschetter – Umweltschöffin der Stadt Luxemburg

Camille Gira – Staatssekretär für Nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur

Joachim Lorenz – Vorsitzender des KLIMA-BÜNDNIS e.V., Referent für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München

Diego Iván Escobar – Stv. Vorsitzender des KLIMA-BÜNDNIS e.V., Koordinator für Biodiversität und Klimawandel, COICA

09:30 Gemeinsam für den Wandel – Modelle für die lokale Transformation

Die Gemeinwohlökonomie – ein Ansatz auch für Kommunen?



Christian Felber, der bekannte österreichische Ökonom und Universitätsprofessor ist der Urheber des Konzepts der Gemeinwohl-Ökonomie, ein Angebot für eine soziale und wirtschaftliche Entwicklungsalternative zum Neoliberalismus, bei dem menschliche Werte und Moral befürwortet werden und welche hunderte Unternehmen und Menschen in Europa durchführen. Felber stellt eine fortlaufende Zahl kritischer Überlegungen über die Weltlage vor und bringt ein völlig anderes Modell vor, welches auf Nachhaltigkeit, Solidarität, Kooperation und gerechter Vermögensverteilung in allen Bereichen basiert.

Mit Reflexionen von



Prof. Dr. Clarita Müller-Plantenberg, ehem. Professorin für Soziologie und politische Ökonomie der Entwicklungsländer und Expertin im Bereich der solidarischen Ökonomie



Marco Arana, peruanischer Umweltaktivist und Politiker, bis 2010 katholischer Priester der Diözese Cajamarca, Träger des Aachener Friedenspreises

Vertreter/innen aus der Kommunalpolitik und allen Konferenzteilnehmer/innen

12:15 Vom grenzenlosen Konsum zur Solidarität

Präsentation neuer Ausstellungen für die Nutzung in KLIMA-BÜNDNIS-Mitgliedskommunen

Dietmar Mirkes, ASTM / Klima-Bündnis Luxemburg

12:30 Mittagessen

14:00 PARALLELE FOREN

in Englisch und Deutsch

1. Power to the people – Energie in und aus Bürgerhand

Mit einem Beitrag von Dirk Vansintjan, RESCOOP Europe

2. Community Currencies in Action – Komplementäre Währungen in Aktion

Mit einem Beitrag von Leander Bindewald, New Economics Foundation | in Kooperation mit CCIA

3. Anforderungen an die Partizipation beim Rohstoffabbau in Entwicklungsländern

in Englisch, Deutsch und Spanisch

Mit einem Beitrag von Marco Arana (Peru)

4. Beteiligung in der Stadtplanung

Mit einem Beitrag von Laurent Langer, Architekt/Städteplaner der Stadt Luxemburg

5. Finanzierung für den lokalen Klimaschutz

Mit Beiträgen von Jean-Marc Staudt, myenergy und N.N., EASME

15:45 Kaffeepause

16:00 – 18:00 Mitgliederversammlung des KLIMA-BÜNDNIS e. V.

- Rechenschafts- und Finanzbericht für das Jahr 2013
- Entlastung des Vorstandes
- Planung und Aktivitäten für das Jahr 2014
- Vorstandswahlen
- Änderungen der Satzung und Resolutionen
- Verschiedenes

20:00 Abendessen im Musée National d'Histoire et d'Art

Freitag, 9. Mai 2014

Moderation: Dr. Minu Hemmati

09:00 Wake up! Mit Claude Turmes (MEP) und Ronan Dantec (Senator von Loire-Atlantique)

09:30 Klimawandel – EU Mayors Eine Diskussion mit der Europäischen Kommission, politischen Entscheidungsträgern und Experten über lokale Erfordernisse und Praxis beispiele zur Anpassung an den Klimawandel.

Klimawandel braucht verantwortungsvolle und starke politische Führung und Verpflichtungen. Innerhalb des Konvents der Bürgermeister, und basierend auf dessen Erfolg, startet die EU-Kommission eine Initiative zur Anpassung an den Klimawandel. Das Klima-Bündnis trägt zur Entwicklung bei und hat, in Konsultation mit Kommunen und Netzwerken, eine politische Selbstverpflichtung entworfen.

11:00 Kaffeepause

11:30 Der Wandel – konkret Lasser

Lassen Sie sich inspirieren, lernen Sie von anderen und tauschen Sie Ihre Erfahrungen aus! 16 neue und innovative Aktionen, die die lokale Energietransformation unterstützen werden vorgestellt und anschließend an Runden Tischen diskutiert.

13:00 Abschlussplenum

13:15 Mittagessen



14:30 PARALLELE EXKURSIONEN

in Englisch und Deutsch

1. Aquatour 2-stündiger Rundgang im historischen Vorstadtviertel sowie unter der Stadt hindurch.

Dieser beleuchtet den Zusammenhang zwischen Wasserressourcen und nachhaltiger

Stadtentwicklung.

2. Radtour 2,5-stündige Radtour, die Sehenswürdigkeiten und Klimaschutz-Projekte der Stadt

Luxemburg verbindet.

3. Bustour eine 3,5-stündige Fahrt nach Beckerich: Klimaschutz und Energieautonomie im ländlichen

Raum.

Samstag, 10. Mai 2014

09:00 – 16:00 Rad-Wein-Tour an der Mosel

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.klimabuendnis.org

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

ANMELDUNG:

www.klimabuendnis.org

TEILNAHMEGEBÜHR:

Kostenfrei für Klima-Bündnis Mitglieder 120,- € für kommunale Vertreter/innen 170 - € für andere Teilnehmer/innen

VERANSTALTUNGSORT:

Cercle Cité. Place d'Armes: www.cerclecite.lu

ÜBERNACHTUNG

Einen Link mit vorreservierten Hotels in Luxemburg finden Sie auf unserer Webseite www.klimabuendnis.org
Reservierungen können bis zum 4. April 2014 vorgenommen werden.

KONFERENZSPRACHEN

Die Veranstaltungen werden in Deutsch, Englisch und Spanisch übersetzt. Ausnahmen sind im Programm ersichtlich

WEITERE INFORMATIONEN

Stadtinfos: www.lcto.lu

ÖPNV in Luxemburg: www.mobiliteit.lu

Gastgeber



In Kooperation mit







Kontakt

Klima-Bündnis e.V., Europäische Geschäftsstelle Galvanistr. 28, D-60486 Frankfurt am Main Tel. +49-69-717139-0; Fax +49-69-717139-93 europe@klimabuendnis.org www.klimabuendnis.org



